

# **Der Stadtverordnetenvorsteher**



## **N i e d e r s c h r i f t**

**über die 6. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der  
Stadt Rödermark  
(Sitzung Nr. 9/2011)**  
am Dienstag, 06.12.2011, um 19:00 Uhr  
in Halle Urberach (Mehrzweckraum), Urberach

Anwesend sind:

Herr Kern, Roland  
Herr Sturm, Alexander  
Frau Baumer, Sylvia  
Frau Gierszewski, Anna-Monika  
Herr Hente, Hans-Peter  
Frau von der Lühe, Karin  
Herr Popp, Werner  
Herr Sulzmann, Sven  
Herr Rotter, Jörg  
Frau Beldermann, Brigitte  
Herr Billing, Stefan  
Frau Böffinger, Annette  
Herr Butz, Reimund  
Frau Daum, Nina  
Herr Drescher, Bernd  
Herr Gensert, Michael  
Herr Gerl, Stefan  
Herr Hartung, Ralph  
Herr Junge, Stefan  
Herr Karademir, Hidir  
Herr Keck, Franz  
Herr Knapp, Horst-Peter  
Herr Kruger, Tobias  
Herr Lauer, Armin  
Frau Lips, Patricia  
Herr Mersmann, Friedhelm  
Herr Rädlein, Manfred  
Herr Rebel, Dieter  
Frau Reusch, Mona

Frau Rickert, Katharina  
Herr Schickel, Gerhard  
Herr Schneider, Herbert  
Herr Schrod, Helmut  
Herr Schröder, Peter  
Herr Schultheis, Norbert  
Herr Simon, Michel  
Herr Spieß, Michael  
Herr Steiger, Maximilian  
Herr Sulzmann, Hans  
Herr Uhe-Wilhelm, Michael  
Frau Weckesser, Anette  
Herr Weiland, Jochen  
Herr Dr. Werner, Rüdiger  
Herr Zeller, Jochen  
Herr Karadeniz, Engin  
Herr Weber, Heinz  
Herr Mörsdorf, Thomas  
Herr Bihm, Günter

Es fehlen:

Frau Burkhard, Liane	entschuldigt
Frau Demirdöven, Perihan	entschuldigt
Herr von der Lühe, Eckhard	entschuldigt

Zuhörer:

15

## **Tagesordnung:**

- TOP 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
- TOP 2 Mitteilungen des Magistrats
- TOP 3 Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 4 Weiterentwicklung des Schülerverkehrs
- TOP 4.1 Projekt Stadtbus; Weiterentwicklung des Schülerverkehrs in Rödermark  
Vorlage: VO/0366/11
- TOP 4.2 Antrag der SPD-Fraktion: Schülerbeförderung - Weiterentwicklung des Schülerverkehrs (Änderungsantrag)  
Vorlage: SPD/0304/11
- TOP 5 Haushalt 2012 vertagt auf Februar 2012  
Vorlage: VO/0324/11
- TOP 6 Haushaltkonsolidierungskonzept 2012 vertagt auf Februar 2012  
Vorlage: VO/0335/11
- TOP 7 Konzernbilanz Stadt Rödermark zum 31.12.2010  
Vorlage: VO/0325/11
- TOP 8 Frühstück als Angebot der Kindertagesstätten  
hier: Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Rödermark über die Benutzung der Kindergärten"  
Vorlage: VO/0284/11
- TOP 9 Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 7 Nr. 261, Otto-Lilienthal-Straße 12  
Vorlage: VO/0313/11
- TOP 10 Erwerb des Anwesens Gemarkung Ober-Roden Flur 19 Nr. 195/1, Dieburger Straße 21  
Vorlage: VO/0347/11
- TOP 10.1 Antrag der SPD-Fraktion: Erwerb des Anwesens Gemarkung Ober-Roden Flur 19 Nr. 195/1 Dieburger Straße 21 (Änderungsantrag TOP 10)  
Aufwertung des Areals "Rathausplatz und Platz vor der Kulturhalle (Änderungsantrag TOP 17)  
Vorlage: SPD/0371/11
- TOP 11 Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rödermark (Feuerwehrsatzung) - Neufassung -  
Vorlage: VO/0328/11
- TOP 12 Bebauungsplan B 1.5 "Ortskern Urberach - Erbsengasse", Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 4 (2) sowie der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGb i.V.m. § 13a BauGb vom 08.08.2011 bis 09.09.2011  
Vorlage: VO/0330/11
- TOP 13 Bebauungsplan B 1.5 "Ortskern Urberach - Erbsengasse"  
Beschluss über die erneute öffentlich Auslegung und Behördenbeteiligung  
Vorlage: VO/0331/11

- TOP 14 Antrag der FDP-Fraktion: Aufhebung des Beschlusses zur Großküche  
Vorlage: FDP/0307/11
- TOP 15 Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Andere Liste/Die Grünen:  
Städtebauliches Konzept für das Anwesen Robert-Bloch-Straße 26 -  
ehemals City Hotel / Minimal  
Vorlage: CAL/0316/11
- TOP 16 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion:  
Auslobung eines Preises für energieeffizientes Bauen  
Vorlage: CAL/0317/11
- TOP 17 Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Andere Liste/Die Grünen:  
Aufwertung des Areals "Rathausplatz und Platz vor der Kulturhalle"  
Vorlage: CAL/0318/11
- TOP 18 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion:  
Fahrradweg Urberach - Messel  
Vorlage: CAL/0329/11
- TOP 19 Antrag der Fraktion der Freien Wähler: Gewerbliche Innenentwicklung  
(ersetzt FWR/0339/11)  
Vorlage: VO/0356/11
- TOP 20 Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion der Anderen Liste/Die Grünen:  
Fluglärm  
Vorlage: CAL/0340/11
- TOP 21 Antrag der FDP-Fraktion und der Fraktion der Freien Wähler:  
"Betriebsbedingte Kündigungen"  
Vorlage: FFW/0341/11
- TOP 22 Antrag der FDP-Fraktion und der Fraktion der Freien Wähler:  
"Erhöhung der Transparenz der Haushaltspläne"  
Vorlage: FFW/0344/11
- TOP 23 Antrag der FDP-Fraktion: "5-Jahres-Investitionsplan"  
Vorlage: FDP/0342/11
- TOP 24 Antrag der FDP-Fraktion: "Pferdesteuer"  
Vorlage: FDP/0343/11
- TOP 25 K/L-Trasse; Entlastung der Ortsdurchfahrt Urberach  
Vorlage: VO/0365/11

Der Stadtverordnetenvorsteher eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

**Protokoll:**

**zu 1        Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers**

Der Stadtverordnetenvorsteher stellt fest, dass es keine Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung gibt. Diese gilt somit als genehmigt.

Im Ältestenrat wurden für die heutige Sitzung folgende Festlegungen getroffen:

TOP 5 und 6	werden geschoben auf Februar 2012
TOP 7, 9	werden unter TOA beschlossen
TOP 4.1, 11, 12 und 13	werden unter o. A. behandelt
TOP 4.2, 14, 19, 21 – 24	werden geschoben

Gegen dieses Verfahren gibt es keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**Abstimmung über TO A:**

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

Der Stadtverordnetenvorsteher weist auf die Tischvorlage des Magistrats zur K/L-Trasse hin.

Bürgermeister Kern begründet die Dringlichkeit der Tischvorlage.

Der Stadtverordnete Gerl stellt den Antrag, die Vorlage des Magistrats zur KL-Trasse mit 2/3 Mehrheit auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung zu nehmen.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt hierüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, 1xFDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: 1xFDP

Der Tagesordnungspunkt ist damit einstimmig auf die Tagesordnung genommen und wird unter **TOP 25** behandelt.

Seit der letzten Stadtverordnetenversammlung gab es folgende Geburtstage

Im Oktober:

- |             |                     |
|-------------|---------------------|
| 6. Oktober  | Stefan Junge        |
| 14. Oktober | Hans-Peter Hente    |
| 20. Oktober | Manfred Rädelein    |
| 31. Oktober | Michael Uhe-Wilhelm |

Im November:

- |              |                  |
|--------------|------------------|
| 3. November  | Roland Kern      |
| 4. November  | Gerhard Schickel |
| 19. November | Jochen Zeller    |
| 22. November | Michael Spieß    |
| 24. November | Sven Sulzmann    |

Im Dezember:

- |             |                    |
|-------------|--------------------|
| 5. Dezember | Hans Sulzmann (75) |
|-------------|--------------------|

Im Namen aller Stadtverordneten gratuliert der Stadtverordnetenvorsteher nachträglich herzlich zum Geburtstag.

Auf den Tischen ausgelegt finden Sie vor:

- Kommunalpolitische Terminvorschau 1. Quartal 2012
- Fragebogen zum Breitbandausbau in Rödermark
- Vorlage des Magistrats zu TOP 4.1 (Schülerverkehr)
- Antrag FWR zu TOP 19 (Gewerbliche Innenentwicklung)
- Neufassung CDU/Andere Liste/Die Grünen zu TOP 20 (Fluglärm)

**zu 2**

**Mitteilungen des Magistrats**

Die Mitteilungen des Magistrats sind dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Zusatzfragen zum „Betreuten Wohnen“ der Stadtverordneten Michael Gensert, Stefan Junge, und Manfred Rädelein werden durch Bürgermeister Kern beantwortet.

Bürgermeister Kern nimmt ebenfalls zu den Zusatzfragen zum Breitbandausbau der Stadtverordneten Dr. Rüdiger Werner und Stefan Junge Stellung.

**zu 3**

**Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung**

Der Stadtverordnetenvorsteher verliest die Anfrage Nr.:

**3.1 Anfrage der Fraktion der Freien Wähler  
betr.: Radweg Waldacker**

Bürgermeister Kern nimmt Frage für Frage hierzu Stellung. Er beantwortet die Zusatzfrage des Stadtverordneten Rädlein.

Der Stadtverordnetenvorsteher verliest die Anfrage Nr.:

**3.2 Anfrage der Fraktion der Freien Wähler  
betr.: Flugplatz Egelsbach**

Bürgermeister Kern beantwortet die Anfrage.

**3.3 Anfrage der FDP-Fraktion  
betr.: Tagespflege**

Die Anfrage 3.3 wurde bereits vor der Sitzung schriftlich beantwortet.  
Hierzu gibt es keine weiteren Zusatzfragen.

**zu 4 Weiterentwicklung des Schülerverkehrs**

**zu 4.1 Projekt Stadtbus; Weiterentwicklung des Schülerverkehrs in Rödermark  
Vorlage: VO/0366/11**

Über den Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache Beschluss gefasst.

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

**Die mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 4.10.2011 erfolgte Übertragung einer Entscheidung auf den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss wird bis zum 11.2.2012 verlängert.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 4.2 Antrag der SPD-Fraktion: Schülerbeförderung - Weiterentwicklung des Schülerverkehrs (Änderungsantrag)  
Vorlage: SPD/0304/11**

Behandlung und Beschlussfassung soll in der nächsten Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

**zu 5 Haushalt 2012  
Vorlage: VO/0324/11**

**vertagt auf Februar 2012**

Behandlung und Beschlussfassung soll in der nächsten Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

**zu 6 Haushaltksolidierungskonzept 2012 vertagt auf Februar 2012**  
**Vorlage: VO/0335/11**

Behandlung und Beschlussfassung soll in der nächsten Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

**zu 7 Konzernbilanz Stadt Rödermark zum 31.12.2010**  
**Vorlage: VO/0325/11**

Beschlussfassung erfolgte unter TO A.

**Die Stadtverordnetenversammlung stellt den mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der GBZ Revisions- und Treuhand AG und des Rechnungsprüfungsamtes vom 01. November 2011 versehenen Gesamtabchluss 2010 mit einem Jahresverlust in Höhe von EUR 7.257.233,45 gemäß § 114u HGO fest.**

**Die Entscheidung nach § 114u Abs. 1 Satz 1 HGO über die Entlastung des Magistrates ist nicht erforderlich, da diese bereits mit den geprüften Einzelabschlüssen 2010 erfolgte.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 8 Frühstück als Angebot der Kindertagesstätten hier: Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Rödermark über die Benutzung der Kindergärten"**  
**Vorlage: VO/0284/11**

Die Fraktionen nehmen zur Magistratsvorlage Stellung. Hierauf lässt der Stadtverordnetenvorsteher über die Magistratsvorlage, die wie folgt lautet, abstimmen:

**In den Kindertageseinrichtungen der Stadt Rödermark findet ab dem 01.01.2012 ein gemeinsames, in der Einrichtung zubereitetes, Frühstück statt.**

**Die Kindergartengebühren werden entsprechend angehoben:**

**Halbtagsplatz: von € 70,00 → € 80,00**

**14.00 - Platz: von € 112,00 → € 122,00**

**Ganztagsplatz: von € 141,00 → € 151,00**

**Die Ausgabenhaushaltsstellen für Lebensmittel werden ab 2012 um 53.760 €**

**pro Jahr angehoben. Die FA Kinder wird beauftragt, der Finanzabteilung eine einrichtungsbezogene Übersicht der Ausgaben für den Haushalt 2012 vorzulegen (für die Änderungsliste).**

**Die in den Einrichtungen anfallenden Hauswirtschaftsstunden werden durch die derzeit zur Verfügung stehenden Hauswirtschaftskräfte – im Rahmen des berechneten Stundenkontingents für das Mittagessen - erledigt.**

**Die Gebührensatzung zur Kindergartensatzung wird gemäß beigefügtem Entwurf geändert.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 9 Verkauf des Grundstücks Gemarkung Urberach Flur 7 Nr. 261,  
Otto-Lilienthal-Straße 12  
Vorlage: VO/0313/11**

Beschlussfassung erfolgte unter TO A.

**Die Stadt Rödermark verkauft an die Firma Fecher, Rodgau das Grundstück Gemarkung Urberach Flur 7 Nr. 261, Otto-Lilienthal-Straße 12 mit 1.504 qm.**

**Der Kaufpreis beträgt 100,00 €/qm inklusive Erschließungskosten, insgesamt 150.400,00 €.**

**Alle im Rahmen des Kaufvertrages entstehenden Kosten trägt der Erwerber.  
Der Verkauf erfolgt zu den üblichen Vertragsbedingungen für Gewerbegrundstücke.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 10 Erwerb des Anwesens Gemarkung Ober-Roden Flur 19 Nr. 195/1,  
Dieburger Straße 21  
Vorlage: VO/0347/11**

Der Stadtverordnetenvorsteher ruft die Tagesordnungspunkte 10 und 17 gemeinsam auf. Zu jedem der beiden TOP wird ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion vorgelegt. Die Unterlage zu TOP 10 (Vorlage des Magistrats) wurde im Vorfeld an alle Stadtverordneten per Email versendet. Sie wird noch einmal in Papierform verteilt.

Es folgt um 19:57 Uhr eine kurze Sitzungsunterbrechung, damit der Änderungsantrag der SPD-Fraktion erörtert werden kann.

Es folgen die Begründungen der Fraktionen zu beiden TOP. Nach ausführlicher

Debatte lässt der Stadtverordnetenvorsteher zunächst über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion abstimmen. Dieser lautet folgendermaßen:

- 1. Zum Zwecke der Erweiterung der Gestaltungsfreiheit im Ortskern von Ober-Roden erwirbt die Stadt ... (ab Zeile 4 wie Antrag)**
- 2. Über die Verwendung des Anwesens bzw. des Grundstücks entscheiden die zuständigen Gremien, wenn einerseits die städtischen Finanzen eine grundsätzliche und durchdachte Weiterentwicklung des mit hohem städtischen Besitz versehenen Bereichs zwischen Kulturhalle und Rathaus ermöglichen und andererseits den Bürgern im Bereich zwischen Rathaus und Ringstraße bzw. dem Fränkischen Rundling eine Orientierung zur Weiterentwicklung und Steigerung des Wertes der eigenen Grundstücke gegeben werden kann.**
- 3. Zur Vorbereitung dieser Beschlüsse hat der Magistrat folgende Maßnahmen zu ergreifen:**
  - 3.1 Die Kommission Leitbild und Stadtentwicklung ist zu aktivieren und die bestehenden Initiativen interessierter Bürger sind einzubeziehen.**

**Abstimmungsergebnis:** mit Stimmenmehrheit abgelehnt

Zustimmung: SPD

Ablehnung: CDU, Andere Liste/Die Grünen

Enthaltung: FDP, FWR

Hierauf erfolgt Abstimmung über die Vorlage des Magistrats (Vo/0347/11). Diese hat, nach Abstimmung mit dem Magistrat, nun den folgenden Wortlaut:

**Zum Zwecke des Erhalts der städtebaulichen Struktur am Rathausplatz sowie zur Steuerung der weiteren Entwicklung im Ortskern Ober-Roden, insbesondere um mittelfristig auf die Nutzung des unwirtschaftlichen alten Feuerwehrhauses verzichten zu können, erwirbt die Stadt von der Erbengemeinschaft Jäger das Anwesen Dieburger Straße 21, Gemarkung Ober-Roden Flur 19 Nr. 195/1, 239 qm. Der Kaufpreis beträgt 169.000,00 €. Alle im Rahmen des Grundstückskaufvertrages entstehenden Kosten trägt die Stadt Rödermark.**

**Abstimmungsergebnis:** mit Stimmenmehrheit angenommen

Zustimmung: CDU, AL//Die Grünen, SPD, 1xFDP

Ablehnung: 1xFDP

Enthaltung: FWR

Es folgen die Abstimmungen zu TOP 17.

**zu 17 Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Andere Liste/Die Grünen:  
Aufwertung des Areals "Rathausplatz und Platz vor der Kulturhalle"  
Vorlage: CAL/0318/11**

Es wird abgestimmt über den

**Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der wie folgt lautet:**

**Aus dem Antrag Nr. 17 wird leicht geändert angefügt:**

- 3.2. Es ist zu untersuchen und zu bewerten, unter welchen Bedingungen die Sanierung des alten Feuerwehrhauses wirtschaftlich sinnvoll ist:**
  - 3.2.1. Inwieweit ist eine Sanierung auf der Basis des vorhandenen Gesamtraumangebots wirtschaftlich und bedarfsgerecht?**
  - 3.2.2. Welchen Raumbedarf haben die Kommune und gegebenenfalls gemeinnützige Institutionen im Stadtkern von Ober-Roden.**

**Abstimmungsergebnis:** mit Stimmenmehrheit abgelehnt

Zustimmung: SPD

Ablehnung: CDU, AL/Die Grünen,

Enthaltung: FDP, FWR

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt nun über den Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Andere Liste/Die Grünen, der folgendermaßen lautet abstimmen:

**Der Magistrat wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung eine Machbarkeitsstudie für die Umgestaltung und Aufwertung des Areals um den Eingangsbereich der Kulturhalle, dem Platz vor der Kulturhalle und das Ensemble am Rathausplatz vorzulegen.**

**Folgende Möglichkeiten sollen hierbei untersucht und bewertet werden:**

- 1. Ob und unter welchen Bedingungen die Sanierung des alten Feuerwehrhauses wirtschaftlich sinnvoll ist.**

**Folgende Alternativen zur Sanierung des bestehenden Gebäudes sollen geprüft werden:**

- Abriss des alten Feuerwehrhauses und Errichtung eines Neubaus.**
- Abriss des alten Feuerwehrhauses; kein Neubau an dortiger Stelle, sondern Erweiterung und Umgestaltung des Platzes vor der Kulturhalle.**

**Bei der 2. Alternative sollen Ersatzmöglichkeiten für die derzeitigen Nutzer und die Gestaltung der dann frei sichtbaren Rückseite des Bücherturms und Teilen des Kinderhortes aufgezeigt werden.**

- 2. Ob und unter welchen Bedingungen eine öffentliche Nutzung des Teilareals zwischen der Vereinigten Volksbank Maingau eG (VVB) und dem Kinderhort Trinkbrunnenstraße an der Ecke Rathausplatz / Dieburger Straße in Betracht kommt. Grundlage aller planerischen Überlegungen soll sein, die bestehende städtebauliche Struktur des Rathausplatzes zu erhalten und zu sichern.**

- 3. Ob und unter welchen Bedingungen der Vorplatz der Kulturhalle aufgewertet und umgestaltet werden kann. Der Bereich der städtebaulichen Studie soll die Grundfläche des alten Feuerwehrhauses bis zur Rückseite des Bücherturms einbeziehen. Die Möglichkeit, den so entstehenden Platz als zentralen Veranstaltungsort im Stadtteil Ober-Roden darzustellen soll in die Überlegungen einfließen.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, FDP, FWR  
Ablehnung: /  
Enthaltung: SPD

**zu 11 Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rödermark (Feuerwehrsatzung) - Neufassung -**  
**Vorlage: VO/0328/11**

Über den Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache Beschluss gefasst.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die "Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rödermark (Feuerwehrsatzung)" gemäß dem vorgelegten Entwurf.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung: /  
Enthaltung: /

**zu 12 Bebauungsplan B 1.5 "Ortskern Urberach - Erbsengasse", Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 4 (2) sowie der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGb i.V.m. § 13a BauGb vom 08.08.2011 bis 09.09.2011**  
**Vorlage: VO/0330/11**

Über den Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache en Beschluss gefasst. (Die Stellungnahmen und Anregungen finden Sie im Einzelnen in der Anlage des Protokolls zu diesem Tagesordnungspunkt.)

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung: /  
Enthaltung: /

**zu 13 Bebauungsplan B 1.5 "Ortskern Urberach - Erbsengasse"**  
**Beschluss über die erneute öffentlich Auslegung und Behördenbeteiligung**  
**Vorlage: VO/0331/11**

Über den Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache Beschluss gefasst.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die erneute öffentliche Auslegung des Bauleitplanentwurfes B 1.5 „Ortskern Urberach - Erbsengasse“ im Stadtteil Urberach nebst Begründung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) sowie die gemäß § 4a Abs. 3 BauGB erforderliche erneute Behördenbeteiligung.**

**Grundlage dieses Beschlusses ist der Entwurf in der Fassung der öffentlichen Auslegung vom 08.08.2011 bis 09.09.2011 und die Beschlüsse über die eingegangenen Stellungnahmen.**

**Stellungnahmen können nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden. Das Plangebiet liegt innerhalb der bebauten Ortslage von Urberach und grenzt im Südosten an die Bahnhofstraße und im Nordwesten an die Erbsengasse an. Der Geltungsbereich umfasst dabei das Anwesen Bahnhofstraße 20 sowie dessen unbebaute Teile (Flurstück Flur 1 Nr. 364/1) zur Erbsengasse hin. Ebenfalls im Plangebiet liegen die daran angrenzenden unbebauten Flurstücke Flur 1 Nr. 362 und Nr. 365 im Bereich der Erbsengasse. Die genaue Abgrenzung kann der beigefügten Karte entnommen werden.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 14 Antrag der FDP-Fraktion: Aufhebung des Beschlusses zur Großküche  
Vorlage: FDP/0307/11**

Behandlung und Beschlussfassung soll in der nächsten Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

**zu 15 Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Andere Liste/Die Grünen:  
Städtebauliches Konzept für das Anwesen Robert-Bloch-Straße 26 -  
ehemals City Hotel / Minimal  
Vorlage: CAL/0316/11**

Nach Begründung der Antrag stellenden Fraktionen und den Stellungnahmen der übrigen Fraktionen lässt der Stadtverordnetenvorsteher über den Tagesordnungspunkt abstimmen. Auf Antrag wird absatzweise abgestimmt. Der Beschlussvorschlag lautet wie folgt:

- 1. Der Magistrat wird beauftragt, Vorschläge für eine Aufwertung der Liegenschaft Robert-Bloch-Straße 26 – ehemals City-Hotel / Minimal in Urberach in Anlehnung an die in der Begründung aufgeführten Überlegungen zu entwickeln.**
- 2. Der Magistrat wird beauftragt in Verhandlungen und Gesprächen mit dem Eigentümer dieser Liegenschaft und mit den Eigentümern der benachbarten Anwesen zu treten mit dem Ziel nach gemeinsamen Wegen zur Umsetzung dieser Vorschläge zu suchen.**
- 3. Der Magistrat wird gebeten, dem Fachausschuss laufend über den Fortgang der Angelegenheit zu berichten.**

**Abstimmungsergebnis zum 1. Absatz:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD

Ablehnung: /

Enthaltung: FDP, FWR

**Abstimmungsergebnis zum 2. Absatz:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**Abstimmungsergebnis zum 3. Absatz:**

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 16 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion:  
Auslobung eines Preises für energieeffizientes Bauen  
Vorlage: CAL/0317/11**

Nach Begründung durch die Antrag stellende Fraktionen und den Stellungnahmen der übrigen Fraktionen lässt der Stadtverordnetenvorsteher über den Antrag mit dem folgenden Wortlaut abstimmen:

**Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept zur Verleihung des Preises der Stadt Rödermark „Green Building“ (Grünes Gebäude) zu erarbeiten und zeitnah der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD

Ablehnung: /

Enthaltung: FDP, FWR

**zu 18 Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen und der CDU-Fraktion:  
Fahrradweg Urberach - Messel  
Vorlage: CAL/0329/11**

Nach Begründung durch die Antrag stellende Fraktionen und den Stellungnahmen der übrigen Fraktionen lässt der Stadtverordnetenvorsteher über den Antrag mit dem folgenden Wortlaut abstimmen:

**Der Magistrat wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung ein Konzept für eine sichere Fahrradwegeverbindung von Urberach nach Messel vorzulegen.**

**Bestandteil dieses Konzeptes soll ein Finanzierungsmodell sein, an dem die Stadt Rödermark, die Gemeinde Messel, die Landkreise Darmstadt-Dieburg und Offenbach sowie der Baulastträger der L 3097 beteiligt sind.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, FDP, FWR

Ablehnung: SPD

Enthaltung: /

**zu 19 Antrag der Fraktion der Freien Wähler: Gewerbliche Innenentwicklung  
Vorlage: VO/0356/11**

Nach Absprache im Ältestenrat soll Behandlung und Beschlussfassung in der nächsten Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

**zu 20 Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion der Anderen Liste/Die Grünen:  
Fluglärm  
Vorlage: CAL/0340/11**

Nach Begründung der Antrag stellenden Fraktionen und weiterer Debatte lässt der Stadtverordnetenvorsteher über den Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Anderen Liste/Die Grünen in der vorgelegten leicht geänderten Fassung, die nun wie folgt lautet, abstimmen. Auf Antrag erfolgt diese Abstimmung absatzweise:

**Im Haushalt 2012 werden 50.000,- € für Rechtsberatungskosten eingestellt, um damit den Widerstand gegen den möglichen Ausbau des Flugplatzes Egelsbach zu verstärken mit dem Ziel, weitere Beeinträchtigungen durch Fluglärm zu verhindern. können auch Rechtsberatungs- und Anwaltskosten mit diesen Mitteln gedeckt werden, die aus Maßnahmen entstehen, die notwendig sind, bestimmte Flugrouten und Anflugverfahren im Sinne der Stadt Rödermark und ihre Einwohner durchzusetzen.**

**Der Magistrat wird beauftragt, zu ermitteln welchen Antrag die Betreibergesellschaft des Flugplatzes Egelsbach im Hinblick auf einen etwaigen Ausbau des Flugplatzes gestellt hat. Des Weiteren ist in Zusammenarbeit mit der Bürgergruppe gegen Fluglärm und Tiefflüge zu ermitteln auf welche Weise schon in diesem Verfahrensstadium die Interessen der Stadt Rödermark und ihrer Einwohner gesichert werden können.**

**Der Magistrat wird beauftragt, zu ermitteln, inwieweit die Stadt Rödermark seit der Eröffnung der Nordwestbahn von Fluglärm betroffen ist, der vom Betrieb des Frankfurter Flughafens ausgeht. Der Magistrat soll darstellen, welche Möglichkeiten es in diesem Zusammenhang gibt, die Interessen der Stadt Rödermark zu wahren.**

**Abstimmungsergebnis zu Absatz 1:** mit Stimmenmehrheit angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FWR  
Ablehnung: FDP  
Enthaltung: /

**Abstimmungsergebnis zum Absatz 2:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung: /  
Enthaltung: /

**Abstimmungsergebnis zum Absatz 3:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /  
Enthaltung: /

- zu 21 Antrag der FDP-Fraktion und der Fraktion der Freien Wähler:  
"Betriebsbedingte Kündigungen"  
Vorlage: FFW/0341/11**

Behandlung und Beschlussfassung soll in der nächsten Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

- zu 22 Antrag der FDP-Fraktion und der Fraktion der Freien Wähler:  
"Erhöhung der Transparenz der Haushaltspläne"  
Vorlage: FFW/0344/11**

Behandlung und Beschlussfassung soll in der nächsten Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

- zu 23 Antrag der FDP-Fraktion: "5-Jahres-Investitionsplan"  
Vorlage: FDP/0342/11**

Behandlung und Beschlussfassung soll in der nächsten Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

- zu 24 Antrag der FDP-Fraktion: "Pferdesteuer"  
Vorlage: FDP/0343/11**

Behandlung und Beschlussfassung soll in der nächsten Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

- zu 25 K/L-Trasse; Entlastung der Ortsdurchfahrt Urberach  
Vorlage: VO/0365/11**

Nach Begründung durch Bürgermeister Kern und den Stellungnahmen der Fraktionen lässt der Stadtverordnetenvorsteher über die Vorlage mit dem folgenden Wortlaut abstimmen:

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

**Die Stadt Rödermark ersucht das Land Hessen sowie den Landkreis Darmstadt-Dieburg, von der für das Jahr 2012 vorgesehenen grundhaften Erneuerung der K 180 zwischen den Gemeinden Messel und Eppertshausen zunächst abzusehen und in eine Prüfung dahingehend einzutreten, inwieweit eine leichte Verbreiterung dieser Straßenführung (auf RQ 10,5) – unter Einbeziehung weiterer Maßnahmen am sog. Eppertshäuser Knoten und in der Ortsdurchfahrt Urberach – zu einer Reduzierung des Verkehrsaufkommens in der Ortsdurchfahrt Urberach beitragen kann.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
**Zustimmung:** CDU, AL/Die Grünen, SPD, FWR, 1xFDP  
**Ablehnung:** /

Enthaltung: 1xFDP

**Ende der Sitzung: 22:45 Uhr**

Für die Richtigkeit:

Thomas Mörsdorf  
stellv. Schriftführer

Jörg Rotter  
Stadtverordnetenvorsteher

Für die Ausfertigung:

Yvonne van Baal